

Ein Friedenslabor in Steyerberg

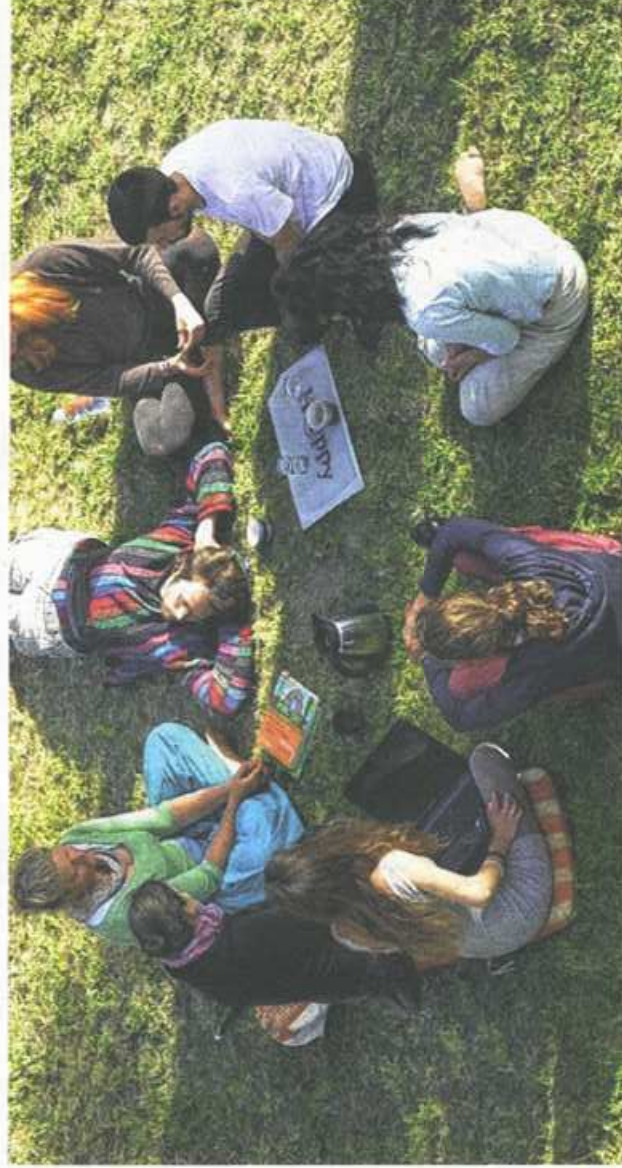
Verein Achtsamkeit und Verständigung bietet jungen Menschen ein „Peacelab“ als Bildungsjahr an

Steyerberg. Das Bildungsjahr „Peacelab“ ist ein Projekt des Vereins Achtsamkeit und Verständigung aus Steyerberg. „Einrichtungen wie den Waldkindergarten Steyerberg oder eben das ‚Peacelab‘ zu initiieren, die dann dauerhaft den Landkreis Nienburg bereichern, ist ein Hauptanliegen unseres Vereins“, so Vereinsmitglied Armin Torbecke.

Aus dem Englischen übersetzt bedeutet „Peacelab“ Friedenslabor. Dem Verein zufolge ist es ein Bildungsjahr, das sich an junge Menschen richtet, die erforschen wollen, was Frieden bedeutet, und die ihre Kompetenzen erweitern möchten. Und dies habe sich bewährt: „Peacelab“ startet laut Torbecke in diesem Herbst bereits ins dritte Jahr.

Magdalena Lisowski und Caroline Poggenburg, Koordinatorinnen des aktuellen Projektdurchlaufs, fassen ein zentrales Motto folgendermaßen zusammen: „Wir machen uns auf den Weg, zu erforschen, zu erleben und zu teilen, wie wir zu innerem Frieden kommen können und wie wir zu Frieden in unserer Gesellschaft beitragen können. Dabei darf alles seinen Raum bekommen.“

Die jungen Frauen und Männer aus ganz Deutschland woh-



Die „Peacelab“-Gruppe trifft sich zur Tagesreflexion unter freiem Himmel.

nen für ein Jahr gemeinsam in zwei Häusern und treffen sich regelmäßig, um zu reflektieren und zu planen. Dabei erhalten sie Unterstützung von erfahrenen Projektbegleitern und Mentoren.

Zu dem Jahresprogramm gehören auch Seminare wie zum Beispiel zu Gewaltfreier Kommunikation, Mediation oder Theater. Zudem arbeiten die Teilnehmer an verschiedenen Stellen mit, zum Beispiel im Bereich Reittherapie, ökologischem Gartenbau oder der

Freien Schule. Die Gruppe stellt einen Rahmen dar, um eigene Fähigkeiten zu entwickeln und daraus konkrete Aktivitäten und auch Zukunftspläne zu schmieden. Es geht darum, sich selbstverantwortlich zu entfalten und zum Wohle der Gesellschaft beizutragen.

Lara, 23, Teilnehmerin der ersten Gruppe und Betreuerin der zweiten Gruppe, fasst ihre Erfahrung folgendermaßen zusammen. „Peacelab‘ bedeutet für mich Zuhause, Vertrauen, Freiheit und Zukunft. Ich glau-

be, es tut unserer Erde gut, wenn auf ihr mehr und mehr Menschen leben, die, so wie wir acht Teilnehmer es dieses Jahr getan haben, so viele glückliche, friedliche und ehrliche Momente erleben und die Erinnerung daran in sich tragen.

Ich wünsche allen Menschen, zu erfahren, was Halt in einer Gruppe bedeutet. Zu erfahren, was achtsam leben bedeutet. Zu erfahren, dass das Leben bunt und voller Möglichkeiten ist.“

DH

„Vom er bis zur E

VHS Stolzenau r

Stolzenau. In den kommenden Wochen hat die Volkshochschule einige spannende Kursangebote zu bieten.

Der Vortrag „Vom ersten Schrei bis zur Einschulung“ richtet sich an Interessierte, die kindliche Sprachentwicklung verstehen und unterstützen wollen. Eine Logopädin vermittelt theoretisches Wissen in viel Alltags- und Praxisbeispielen. Termin ist Donnerstag, 5. November, ab 19.30 Uhr im Gymnasium Stolzenau. Es gibt eine Tageskasse.

Nähen und Stress

In „Nähen mit Vorkenntnissen“ wird der Umgang mit Schnittmessen und Schnittmaßbögen vermittelt. Die Teilnehmer lernen unter Anleitung Bekleidungsstücke zu nähen. Eine eigene Nähmaschine, Schere, Maßband und Baumwoll- oder Jerseystoff für Wellnesshose (Breite 1,50 Meter) sind mitzubringen. Der Kursus geht über vier Abende und beginnt am Donnerstag, 11. November, 18.30 bis 21.30 Uhr im Gymnasium.